

Dirk Kahlmeyer vom TV Georgsmarienhütte in Chicago

Nur wenige Großstädte in den Vereinigten Staaten präsentieren sich so abwechslungsreich wie Chicago. Die 3-Millionen-Stadt am Lake Michigan ist ein Muss für jeden USA-Fan bzw. Marathon Fan.

Durch die Gangstermetropole, man denkt an John Dillinger und Al Capone und ratternde Maschinenpistolen, begab sich am 12.10.2008 bei sommerlichen Temperaturen Dirk Kahlmeyer vom TV Georgsmarienhütte.

Die 26,2 mile des 31.Chicago-Marathons führte durch die Straßenschluchten von Down Town , Old Town, Lincoln Park, Littel Italie, Chinatown. Buckingham Fountain war der Start und Zielpunkt der 33.033 Starter – 31.401 erreichten das Ziel.

Für Dirk Kahlmeyer wurde ein Traum war. So ging er mit seinen Marathonlauf auf Sightseeing Tour. Die Zeit war zweitrangig, er erreichte sehr glücklich nach 03:44:27 als 3742 bei 28 Grad wieder den Buckingham Fountain. Sein Fazit: Die Stadt hat ihre eigene Legende überlebt - die Gangstermetropole wurde zum Lebendigen Handelszentrum - einfach großartig!



Foto 1: Im Ziel



Foto 2: bei mile 2